JAHRESBERICHT 35+ FIT+FUN 2024

Für die Turnfestsaison 2024 standen folgende Anlässe/Wettkämpfe auf dem Programm:

Chränzli TV/Chor am 15./16. März 2024
SHMV in Hallau am 08. Juni 2024
SZ KTF in Einsiedeln am 22. Juni 20204

Von Oktober bis Dezember arbeiteten wir in der Halle an unserer Fitness; wir tanzten, verbesserten unsere Ausdauer und Kraft, spielten Unihockey, Indiaca, Fussball und natürlich Volleyball, Koordinationsübungen durften auch nicht fehlen. Zum Jahresabschluss organisierte Conny ein Chlaus-Bowling in Thayngen, was sehr gesellig war.

Im neuen Jahr integrierten wir dann das Chränzli-Training in unsere wöchentlichen Lektionen und nach den Sportferien lag der Fokus ganz auf dem Chränzli-Reigen. Es sollte ein 4-teiliger Auftritt werden, wo jeder seinen Interessen entsprechend entweder gar nicht, in Teilen oder ganz mitmachen konnte. Zu „das bisschen Haushalt“, „I want to break free“, „Girls just wanna have fun“ und zum Schluss „YMCA“ steuerten wir einen bunten Reigen zum Thema Haushalt bei.

Nun mussten wir aber Gas geben mit dem Fit+Fun-Training! Mit der Sommerzeit konnten wir wieder draussen trainieren. Leider hatten wir dieses Jahr nicht mehr so viel Wetterglück. Bereits beim ausmessen und markieren der Felder war es garstig und es sollte sich so weiterziehen.

Bereits in den Wochen vor dem 8. Juni 2024 war viel Regen gefallen und es war mit ziemlichem Matsch zu rechnen. Wir fuhren also an die SHMV nach Hallau, um zu sehen wie wir im Vergleich mit den Frauen und Männern des SHTV abschnitten. Ausserdem konnten unsere beiden SchiRi’s i.A., Felix und Immanuel, ihren Schatten-SchiRi-Einsatz leisten und sind nun ebenfalls brevetiert. Danke für den Einsatz und Bravo!

Der Vormittag blieb zum Glück trocken und recht sonnig. Trotzdem blieben wir in Hallau in allen 3 Wettkampfteilen unter den Ergebnissen vom Vorjahr in Fehraltorf.

Bereits 2 Wochen später fuhren wir nach Einsiedeln ans Schwyzer KTF. Das Wetterpech klebte förmlich an uns, das morgendliche Schönwetter war nur ein Täuschungsmanöver ;-(.
Glücklicherweise konnten wir uns in Einsiedeln im Dauerregen wieder ziemlich steigern, was folgende Noten, bzw. Platzierungen ergab:

Disziplin		SZ KTF '24	SHMV '24	RMS '23	SH KTF '22
FF1a	Fussball-Stafettenstab	72/89/89	62/65/58	55-69	57-60
FF1b	Brettball	131/126	119/147	139/151	116/120
FF2a	Unihockey im Team	71/67/70	62/66/64	61-71	52-64
FF2b	8-er Ball	143/123	124/96	110/129	110/113
FF3a	Street Racket	52/71	52/73	60/70	61/65
FF3b	Moosgummi-Gymnastikstab	127/131	125/131	129/130	105/105

SHMV Hallau

FF1	6.81	Rang 10
FF2	7.29	Rang 14
FF3	8.05	Rang 4

Von 17 teilnehmenden Vereinen.

SZ KTF Einsiedeln

FF1	8.26
FF2	8.40
FF3	8.13
Total	24.79

Rang 17 von 28

SHMV

SZ KTF

Der Saison-Abschluss fand wie gewohnt gemeinsam mit den Aktiven bei der TV-Hütte anlässlich des Grillplausches statt; klein, fein und sehr gemütlich!

Da alle gerne Beach-Volleyball spielen, wurde ab Juli bis Ende September auf dem Sandfeld um Punkte gekämpft, sofern die Witterung dies zuliess

Für das Bettags-Wochenende hatte Conny eine Turnfahrt ins Wallis organisiert. Mit 7 Teilnehmern wie letztes Jahr war der harte Kern wieder dabei plus zwei Unerschrockene. Nachdem wir zackig durch den Lötschberg in Hohtenn angekommen waren, wanderten wir entlang der Lötschberg-Südrampe Richtung Osten, meistens begleitet vom plätschern der Suonen hoch über dem Rhonetal. Im Chrüterbeizli „Rarnerchumma“ wurden wir verköstigt und kamen sogar noch in den Genuss von Ländlermusik! Weiter ging die Höhenwanderung vorbei an einem Viadukt und über eine Hängebrücke bis nach Ausserberg. Wir müssen recht durstig ausgesehen haben, oder weshalb lud uns Marcel spontan zu sich in den Garten vom Bahnwärterhüsli 17 zu einem Apéro ein? Vielleicht wollte er auch einfach jemandem seine Bierbüchsen-Aufmach-Maschine vorführen?!

Nach dieser Erfrischung fuhren wir mit Zug, Postauto und Gondelbahn direkt in den Schnee. Ein wunderbares Alpenpanorama erwartete uns und wir genossen die letzten Sonnenstrahlen bei einem Apéro auf der Terrasse des Berghaus Lauchernalp. Wir verbrachten noch einen gemütlichen Abend mit feinem Znacht und Spielen, bevor wir uns zur wohlverdienten Ruhe begaben.

Am Sonntagmorgen empfing uns erneut strahlender Sonnenschein und eine Aussicht, bei der man gleich die Ski anschnallen möchte. Conny hatte aber andere Pläne; so wanderten wir nach dem Zmorge auf dem Lötschentaler Höhenweg durch den

Schnee. Genau richtig zum Frühschoppen kamen wir auf der Tellialp an und gönnten uns ein „Plättli“. Frisch gestärkt ging es weiter zum Schwarzsee. Die Schneeüberreste am Ufer regten nicht wirklich zum Bade an und so wanderten wir weiter bis zur Fafleralp. Dort versüssten wir uns das Warten auf das Postauto bei Kaffee und Kuchen. Anstatt direkt nach Hause zu fahren, hatte sich Conny noch einen Zwischenhalt überlegt. Wir fuhren also mit Postauto und Zug nach Spiez und bestiegen dort das Schiff nach Thun. Gemütlich schipperten wir über den Thunersee und hatten noch genügend Aufenthalt, um beim nahegelegenen Italiener Pizza und Pasta zu geniessen. Für die Heimfahrt hatte Conny Plätze im Zug reserviert und so konnten wir sogar die Rückreise noch geniessen. Conny, herzlichen Dank für die tolle Turnfahrt, die du für uns organisiert hast! Gerne wieder…

Ich danke allen Fit+Fun-ern für euer Mitmachen und euren Einsatz! Ein ebenso herzlicher Dank geht an die Aktiven; die verschiedenen gemeinsamen Anlässe, sportlicher oder geselliger Art, schweissen zusammen und machen richtig Spass!
Ich wünsche euch allen ein gesundes, frohes und erfolgreiches 2025 und hoffe auf weitere coole Erlebnisse mit euch!

Sportliche Grüsse
Moni Forter